

## SPEDLOGSWISS

# Die Seefracht als Rückgrat der weltweiten Versorgungsketten

Die Versorgung der Schweiz mit Gütern für Gesellschaft und Industrie erfordert leistungsfähige, weltumspannende Verkehrsachsen. Die Containerschifffahrt ist dabei das Rückgrat der Logistikkette.




**W**eltweit ist die Seefracht tonnagemässig der mit Abstand wichtigste Verkehrsträger. Über 80 Prozent aller gehandelten Waren und Rohstoffe werden von Schiffen zu ihrem Bestimmungsort transportiert. 70 Prozent davon werden mit Containerschiffen abgewickelt.

Die Gesamt-Kapazität an Containerschiffen und Container ist beeindruckend: Nach statistischen Erhebungen waren im Februar 2021 weltweit 6220 Containerschiffe mit einer Ladekapazität von 24,35 Millionen TEU im Einsatz. Gleichzeitig sind etwa 38 Millionen Standardcontainer (TEU) im Markt. Um sich ein konkretes Bild davon zu machen: würden alle diese Container aneinandergereiht, ergäbe dies eine Kette mit einer Länge von 231 648 Kilometern.

## FRACHTRATEN SIND EXPLODIERT

Seit der Corona-Pandemie ist zu wenig Kapazität vorhanden, um den Welthandel hindernisfrei abzuwickeln, was nicht nur die Seefrachtraten in ungeahnte Höhen trieb, sondern auch die ganzen Supply Chains so stark auseinanderriß, dass bisher gewohnte Planbarkeiten und Liefersicherheiten dahinschwanden. Erstmals seit Jahrzehnten übertrifft die globale Nachfrage nach Seefrachtkapazitäten das Angebot bei weitem. Die Folge: die Frachtraten haben sich innerhalb der

letzten anderthalb Jahre um ein Vielfaches erhöht.

Der Verkauf von günstigen Konsumgütern mit einem hohen Logistikkostenanteil wird damit beinahe unmöglich. Denn die Preise dieser Produkte müssten aufgrund der massiv höheren Transportkosten so stark erhöht werden, dass sie nicht mehr gekauft würden. Dies wiederum bedeutet, dass Handelsunternehmen gewisse Produkte gar nicht mehr einkaufen und anbieten.

Die Güterlogistik ist das Schmiermittel unserer Volkswirtschaft. Dazu braucht es qualifizierte Mitarbeitende. Und diese sind derzeit rar, auch bei uns. Deshalb forciert Spedlogswiss die berufliche Grund- und Weiterbildung stark. Wir bilden junge Menschen zu Kaufleuten Internationale Speditionslogistik aus, die in der Lage sind, die weltweiten Seefracht-Containerströme verstehen und steuern zu können. ■

## ZUR PERSON | ÜBER SPEDLOGSWISS

Thomas Schwarzenbach ist Direktor der Spedlogswiss, dem Schweizer Branchenverband der international tätigen Speditions- und Logistikunternehmen. Spedlogswiss ist Gründungsmitglied von «Swiss Supply», vertritt die Interessen von über 340 Mitgliedsfirmen und



bildet den kaufmännischen Branchennachwuchs selbst aus. Mitgliedsfirmen erbringen Dienstleistungen bei der Beförderung (auf Schiene, Strasse, Luft und Wasser), Verzollung, Konsolidierung, Lagerung, Umschlag, Abfertigung, Verpackung oder Verteilung von Gütern.

## KONTAKT

Spedlogswiss  
Elisabethenstrasse 44, Postfach, 4002 Basel  
[www.spedlogswiss.com](http://www.spedlogswiss.com)